



Märkte in Zirl (o.) und Wattens sind der Stoff für das Architektur-Buch.

Fotos: Jantscher.

Stararchitekt Perrault schreibt MPreis-Buch

Der internationale Stararchitekt Dominique Perrault hat über die drei von ihm gestalteten MPreis-Märkte ein Buch geschrieben.

INNSBRUCK (cu). Dass die Tiroler Lebensmittelkette MPreis seit Jahren besondere Akzente in Sachen Architektur setzt, sorgt wieder für internationales Aufsehen.

Der französische Stararchitekt Dominique Perrault, der zwei MPreis-Märkte in Wattens und einen in Zirl entworfen hat, veröffentlichte nun ein Buch mit dem Titel „MPreis by Dominique Perrault“ mit einer um-

fangreichen Dokumentation seiner Arbeit für die Tiroler Unternehmerfamilie Mölk. Im Buch kommt unter anderem der renommierte österreichische Architekturschriftsteller Otto Kapflinger zu Wort.

Auch das internationale Internet-Trendsetter-Magazin *Springwise* wurde mittlerweile auf MPreis aufmerksam. Die Redakteure begaben sich im Vorjahr weltweit auf die Suche nach den besten Ideen im Einzelhandel und erstellten ein Ranking. Dabei kam MPreis auf Platz zehn und trug sich damit in die Liste mit prominenten Namen wie Harrods, dessen neuer Markt in Lon-

don ausgezeichnet wurde, ein. MPreis gestalte seine Supermärkte durch die ungewöhnliche und fortschrittliche Architektur seriös und sexy zugleich, begründet das Magazin den Spitzenplatz.

Auch die aktuelle Ausgabe des deutschen Fachmagazins *Industriebau* widmet sich umfangreich der MPreis-Architektur. Bereits auf der Titelseite ist der Markt in Weißenbach abgebildet. Im Blattinneren wird die Vorreiterrolle von MPreis als Gestalter von attraktiven Alltagsräumen mit Mehrwert ausführlich von der deutschen Architektur-Journalistin Cordula Rau beschrieben.